

BUCHVORSTELLUNG
UND GESPRÄCH

Herma Kennel
BergersDorf

Das Deutsche Kulturforum östliches Europa engagiert sich für eine kritische und zukunftsorientierte Auseinandersetzung mit der Geschichte jener Gebiete im östlichen Europa, in denen früher Deutsche gelebt haben oder heute noch leben. Das Kulturforum organisiert Podiumsdiskussionen, Lesungen, Ausstellungen, Konzerte, Preisverleihungen, Tagungen und verlegt in seiner *Potsdamer Bibliothek östliches Europa* Sachbücher, Bildbände und Belletristik.

Deutsches Kulturforum östliches Europa
Am Neuen Markt 1
14467 Potsdam
Tel. +49(0)331/20098-0
Fax +49(0)331/20098-50
deutsches@kulturforum.info
www.kulturforum.info

Deutsches
KULTURFORUM
östliches Europa

Das Kulturforum wird gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

In Kooperation mit:

Botschaft der Tschechischen Republik
Wilhelmstraße 44
10117 Berlin
www.mzv.cz/berlin



VELVYSLANECTVÍ ČESKÉ REPUBLIKY
BOTSCHAFT DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK

Kulturreferent für die böhmischen Länder
im Adalbert Stifter Verein e. V.
Hochstraße 8
81669 München
stifterverein@stifterverein.de
www.stifterverein.de



Anreise:

Die Botschaft liegt unmittelbar neben der U-Bahn-Station
Mohrenstraße (U2).

Abbildung Titel: Im März 1943 wird die Gefallenenmeldung zweier
SS-Angehöriger aus Bergersdorf im Rahmen einer Trauerfeier der
Einwohner verlesen.

Abbildung Antwortkarte: Das 2010 errichtete und inzwischen zerstörte
Kreuz auf der Wiese bei Dobrenz/Dobronin gedenkt des Mordes an 15
Deutschen im Mai 1945.



Do • 19. 5. 2011 • 19 Uhr
Botschaft der
Tschechischen Republik
Wilhelmstraße 44 • Berlin

Deutsches
KULTURFORUM
östliches Europa

BUCHVORSTELLUNG
UND GESPRÄCH

Herma Kennel
BergersDorf

Donnerstag • 19. Mai 2011 • 19.00 Uhr
Botschaft der Tschechischen Republik
Wilhelmstraße 44 • 10117 Berlin

Deutsches
KULTURFORUM
östliches Europa

Herma Kennel
BergersDorf

Donnerstag • 19. Mai 2011 • 19 Uhr
Botschaft der Tschechischen Republik
Wilhelmstraße 44
10117 Berlin

In *BergersDorf* erzählt Herma Kennel, wie der bei der Kreisstadt Iglau/Jihlava liegende Ort zum Dorf des SS-Generals Gottlob Berger wurde und dafür bitter büßen musste. Die Geschichte spielt zwischen März 1939, als Hitlers Wehrmacht den tschechischen Rumpfstaat besetzt, und der gewaltsamen Vertreibung der Sudetendeutschen im Mai 1945. Das nur wenige Kilometer von Bergersdorf/Kammená u Jihlavy entfernte Dobrenz/Dobronín geriet 2010 in die Schlagzeilen tschechischer und deutscher Zeitungen, da nach einer Anzeige durch den Journalisten Miroslav Mareš dort ermordete Sudetendeutsche exhumiert wurden. Herma Kennel hatte in ihrem 2003 im Prager Vitalis Verlag erschienenen dokumentarischen Roman diese »Mordnacht in der Budinka« geschildert.

Das tschechische Fernsehen zeigte im März 2011 eine Reportage von David Vondráček über das Buch und die in ihm verarbeiteten historischen Ereignisse. Eine tschechische Übersetzung von *BergersDorf* soll im Mai im Prager Paseka Verlag erscheinen. An die Morde von Dobronín wird seit den 1990er Jahren mit einer Gedenktafel in der Kirche des Nachbarortes Seelenz/Žrídce erinnert. Bewohner von Dobrenz errichteten 2010 ein Kreuz beim Tatort auf der Wiese, das im März 2011 von Unbekannten zerstört wurde. Im Gespräch mit Ondřej Matějka von der tschechischen Bürgerinitiative Antikomplex, die sich für die Reflexion der deutschen Geschichte in Böhmen, Mähren und Schlesien einsetzt, wird sowohl *BergersDorf* als auch die Resonanz in Tschechien darauf vorgestellt. Antikomplex organisiert zur Zeit die Entstehung einer Publikation, die den Gewaltakt von Dobrenz in einen breiteren Kontext des nationalen Zusammenlebens von Bewohnern der ehemaligen Iglauer Sprachinsel in den Jahren 1900 bis 1950 einbinden wird.

Begrüßung

Dr. Karolína Kubas Grocholová, Kulturattaché der Botschaft der Tschechischen Republik

MinDirig i.R. Winfried Smaczny, Vorstandsvorsitzender des Deutschen Kulturforums östliches Europa

Das Gespräch zwischen Herma Kennel und Ondřej Matějka wird von Frank Herold, *Berliner Zeitung*, moderiert.

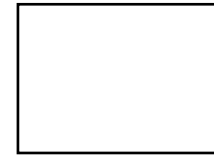
Herma Kennel, geb. 1944 bei Pirmasens, verfasste außer *BergersDorf* u. a. ein Buch über den rumänischen Widerständler Radu Filipescu (Herder Verlag, 1995). 2008 erschien im Vitalis Verlag *Die Welt im Frühling verlassen*, worin das tragische Schicksal einer tschechischen Widerstandsgruppe in der Zeit des Protektorats im Mittelpunkt steht.

Ondřej Matějka, geb. 1979, ist seit 1998 Mitglied der Bürgervereinigung Antikomplex, die 2005 den Ehrenpreis des vom Deutschen Kulturforum östliches Europa vergebenen Georg Dehio-Kulturpreises erhielt. Mit Antikomplex gab er zahlreiche Publikationen zu Fragen der Geschichte der Deutschen in Böhmen und Mähren heraus.

Frank Herold, geb. 1959 in Berlin, ist bei der *Berliner Zeitung* Experte für die östlichen Nachbarländer. Ein wichtiger Themenkomplex seiner journalistischen Arbeit ist der Ausöhnungsprozess mit Tschechien und Polen.



**Herma Kennel
BergersDorf**
Vitalis Verlag Prag 2003
geb. m. Schutzumschlag, 352 S.,
m. 8 Abbildungstafeln
€ 19,90/€ (A) 20,50/SFr 36,90
ISBN 3-89919-028-9



Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis zum 16. Mai 2011.

Zu der Veranstaltung in der

Botschaft der Tschechischen Republik
Wilhelmstraße 44 • 10117 Berlin
Do, 19. Mai 2011, 19 Uhr

komme ich gern.

Ich komme in Begleitung von.....

Name..... Vorname.....

Adresse.....

Datum..... Unterschrift.....

Fax +49(0)331/20098-50
E-mail: deutsches@kulturforum.info

Deutsches Kulturforum
östliches Europa
Am Neuen Markt 1
14467 Potsdam